

Crocodile Gold gibt die Ergebnisse des zweiten Quartals 2010 bekannt

Veröffentlicht am: 19.08.2010, 9:07

Pressemitteilung von: **IR-WORLD Finanzkommunikation GmbH // Joachim Brunner**

Crocodile Gold gibt die Ergebnisse des zweiten Quartals 2010 bekannt- Mühlenverfügbarkeit und Gewinnungsraten auf Zielniveau - Start der Entwicklung der Princess Louise Tagebaumine

16. August 2010 Crocodile Gold Corp. (TSX:CRK) (OTCQX:CROCF) (Frankfurt:XGC) (Crocodile Gold? oder das Unternehmen?) gibt heute seine Ergebnisse für das zweite Quartal, das am 30. Juni 2010 geendet hat, bekannt. Alle Werte sind, wenn nicht anders dargestellt, in US Dollar. Höhepunkte beinhalten:- Die kommerzielle Produktion wurde am 1. Juni 2010 bekanntgegeben,- Im Juni, dem ersten Monat der kommerziellen Produktion, wurden 8.697 Unzen Gold gegossen,- Im Juni wurden 174.000 Tonnen Erz auf der Union Reefs Mühle gemahlen mit einem durchschnittlichen Gehalt von 1,57 Gramm Gold pro Tonne (g/t) und einer Gewinnungsrate von 90,1% mit einer Mühlenverfügbarkeit während des Monats von 94%,- In diesem Quartal wurden 20.034 Unzen Gold gegossen,- Die Produktion von Jahresbeginn bis Ende Juli betrug 41.700 Unzen Gold,- Während des Quartals wurden 457.400 Tonnen Erz auf der Union Reefs Mühle gemahlen mit einem durchschnittlichen Gehalt von 1,57 g/t und einer Gewinnungsrate von 85%, um 19.644 Unzen Gold zu produzieren,- Beginn des Minenbetriebes auf der North Point Tagebaumine im April,- Die Entwicklung der neuen Cosmo Untergrundmine begann am 30. Mai 2010 und ist zum 1. August 2010 mit mehr als 200 Metern fertiger Entwicklung vom Stollenmund aus, dem Zeitplan weiterhin voraus - 60.000 Meter Exploration und Definitionsbohrungen wurden während des Quartals fertiggestellt, und- Die Zielvorgaben bei der Mühlenverfügbarkeit, beim Mühlendurchsatz und bei den Gold-Gewinnungsraten wurden im Juli weiterhin erreicht.

Erörterung des Betriebes

Im Juni 2010, dem ersten Monat der kommerziellen Produktion, mahlte Crocodile Gold 174.000 Tonnen Erz mit einem Gehalt von 1,57 g/t und einer Gewinnungsrate von 90.1%, um 7.913 Unzen zu produzieren. Während des Monats Juni wurden 8.697 Unzen Gold gegossen. Der Unterschied zwischen produzierten und gegossenen Unzen kam durch Bestandsbewegungen im Goldlager zustande. Die Produktion während des Quartals kam von den Howley und North Point Tagebauminen und der Brocks Creek Untergrundmine im Northern Territory in Australien (vgl. Abbildung 1, Gebietskarte der Liegenschaften). Aus den Howley und North Point Tagebauminen wurden 476.000 Tonnen Erz mit einem durchschnittlichen Gehalt von 1,07 g/t, die geschätzte 16.382 Unzen Gold beinhalten, abgebaut. Während des Quartals wurden 19.868 Tonnen Erz von der Brocks Creek Untergrundmine abgebaut mit einem durchschnittlichen Gehalt von 8,71 g/t, die geschätzte 5.561 Unzen Gold beinhalten. Crocodile Gold hat 457.000 Tonne Erz bei einem durchschnittlichen Gehalt von 1,56 g/t und einer Gewinnungsrate von 85% gemahlen, um 19.644 Unzen Gold zu produzieren. Im Quartal wurden 20.034 Unzen gegossen. Währen der sechs Monate bis zum 30. Juni 2010 hat Crocodile Gold 781.000 Tonnen Erz bei einem durchschnittlichen Gehalt von 1,58 g/t und einer Gewinnungsrate von 84% gemahlen, um 33.538 Unzen Gold zu produzieren. In den ersten sechs Monaten wurden 32.217 Unzen Gold gegossen. Die Betriebskosten im Monat Juni waren \$1.051 pro Unze auf 8.902 verkaufte Unzen Gold. Die Betriebskosten waren höher als erwartet, was auf die Verarbeitung der teureren Unzen aus dem Anfangsbestand der vorkommerziellen Produktion zu Beginn des Monats und niedrigerem Mühlendurchsatz sowie niedrigerem Gehalt zurückzuführen ist. Die Betriebskosten von \$1.051 pro Unze beinhalteten eine Abschreibung auf Vorratsbestände von \$77 pro Unze. Die Mühlenverfügbarkeit während des Quartals wurde durch Schwierigkeiten bei den Brechwerken im April, einer Neuzustellung der Kugelmühle im Mai und einer Störung der Stromversorgung der Mühle bedingt durch einen außerplanmäßigen Transformatorwechsel durch den lokalen Stromanbieter im späten Mai/frühen Juni beeinflusst. Ein Resultat dieser Störungen war, dass die Mühlenverfügbarkeit während des zweiten Quartals bei 83% lag. Im Monat Juni lag die Mühlenverfügbarkeit bei 94%, was der zum Ziel gesetzten

Mühlenverfügbarkeitsrate entspricht. Während des Quartals wurden einige Schritte unternommen, um die Gewinnungsraten zu verbessern. Dazu gehören die Erlaubnis zur erhöhten Aufenthaltszeit, Verbesserungen des Gravitationsverfahrens und der Fokus auf die Erzmischung, um die gewünschte Mahlgröße zu erreichen. Resultat dieser Initiativen war, dass die Gewinnungsrate von 84% im ersten Quartal 2010 auf 90% im Monat Juni anstieg, was künftig die Zielgewinnungsrate darstellt. Zudem fokussierten sich die Minenaktivitäten von Crocodile Gold auf die Entwicklung und die Verbesserung der Gehaltskontroll- und Minenplanungsprozesse. Des Weiteren gibt Crocodile Gold bekannt, dass es mit der Entwicklung der Princess Louise Tagebaumine begonnen hat, welche ca. zwei Kilometer südlich der laufenden North Point Tagebaumine liegt. Princess Louise ist ein Projekt mit vollständiger Genehmigung, von dem erwartet wird, dass es dabei hilft, den Durchsatz der Union Reefs Mühle zu erhöhen und Erzvorräte anzulegen. Es wird erwartet, dass die Produktion auf Princess Louise im September 2010 beginnt. Bei Bekanntgabe dieser Informationen sagte David Keough, Chief Operating Officer: Wir waren erfolgreich im Verbessern der Mühlenverfügbarkeit, der Mühlenlaufzeit und der Goldgewinnungsraten. Diese Leistungsindikatoren haben sich seit Inbetriebnahme erheblich verbessert und auf ihren Zielniveaus stabilisiert. Künftig wird der Fokus darauf liegen, den Mühlenumsatz zu verbessern und höhere Goldgehalte an die Mühle zu liefern, beides basierend auf einer Erhöhung der Tagebauminen- Materialbewegungen, einschließlich der Entwicklung der neuen Princess Louise Tagebaumine. Wir erwarten, dass diese Verbesserungen helfen, unsere Betriebskosten im restlichen Jahresverlauf zu senken. Die Entwicklung des Gefälles der Cosmo Untergrundmine ist weiterhin dem Plan voraus. Es wird erwartet, dass die Mine, wenn sie in Produktion geht, einen signifikanten Beitrag leisten wird, die Produktion von 2010 zu verdoppeln.

Finanzielle Erörterung Zum 30. Juni 2010 hatte Crocodile Gold ein Nettobetriebskapital von \$16,8 Millionen, was liquide Mittel und Zahlungsmittel-Äquivalente von \$20,8 Millionen, \$0,9 Millionen als Sicherheit hinterlegte liquide Mittel, Forderungen von \$5,6 Millionen, Rechnungsabgrenzungsposten von \$1,1 Millionen und Lagerbestände von \$5,9 Millionen beinhaltetete, zum Teil gegengebucht durch derzeitige Verbindlichkeiten von \$17,5 Millionen. Während der drei Monate bis zum 30. Juni 2010 verzeichnete Crocodile Gold einen Verlust von \$5,3 Millionen oder \$0,03 pro Aktie. Vor Bekanntgabe der kommerziellen Produktion am 1. Juni 2010 wurden die Betriebsaufwendungen, abzüglich der Einnahmen durch den Goldverkauf, aktiviert. Zum 1. Juni 2010 wurden die Betriebstätigkeiten in der Gewinn- und Verlustrechnung dokumentiert. Während des Monats Juni verzeichnete Crocodile Gold Goldverkäufe über \$10,9 Millionen aus dem Verkauf von 8.902 Unzen Gold zu einem durchschnittlichen Goldpreis von \$1.226 pro Unze. Die Betriebsaufwendungen lagen bei \$9,4 Millionen und es wurden Wertminderung und Abschreibungen von \$1,7 Millionen während des zweiten Quartals auf 8.902 verkauften Unzen Gold im Juni angerechnet, was zu einem Verlust aus dem Minenbetrieb von \$0,3 Millionen für das Quartal führte. Es wurden außerdem eine Lizenzgebühr über \$42.800 und eine Wertzuwachsreklamationsgebühr von \$60.942 verzeichnet. Weitere Bestandteile des Verlustes von \$5,3 Millionen im Quartal beinhalteten Finanzierungskosten von \$2,4 Millionen in Verbindung mit einem abgelaufenen Schuldnerkredit, allgemeine und administrative Kosten von \$1,1 Millionen, aktienbasierten Vergütungsaufwand von \$0,7 Millionen, eine Abschreibung von \$0,4 Millionen auf Explorationsliegenschaften und einen nicht realisierten Verlust von \$0,7 Millionen auf Devisentermingeschäfte. Die Abschreibung der \$2,4 Millionen Finanzierungskosten stand im Zusammenhang mit dem zum 30. Juni 2010 auslaufenden Dispositionskredit des Unternehmens mit Marret Asset Management Inc. (Marret?). Im Anschluss an die Fertigstellung des unten beschriebenen Emissionsangebots im Juni 2010 und in Anbetracht der Tatsache, dass das Unternehmen erst kürzlich mit der kommerziellen Produktion begann, hat man beschlossen den Dispositionskredit nicht in Anspruch zu nehmen. Die Charge von \$2,4 Millionen beinhaltete die 4 Millionen Stammaktienkaufoptionen, mit einem ungefähren Wert von \$2,3 Millionen, die im Rahmen des Dispositionskredites an Marret ausgegeben wurden. Die Abschreibung auf Explorationsliegenschaften in Höhe von \$0,4 Millionen bezog sich größtenteils auf die ausgelaufenen TOP Mietliegenschaften, die Teil des Erwerbs der GBS Gold Australia Assets waren und einen

ungefähren Wert von \$300.000 besitzen. Die TOP Mietliegenschaften, mit einer Fläche von ca. 750 km², enthielten keine Goldunzen, die in Crocodile Golds indicated oder inferred Ressourcen eingerechnet wurden. Das Unternehmen hatte zudem keinerlei mittelfristige Pläne zur Exploration der Liegenschaften. Kosten, die auf der Mario Liegenschaft in Peru während des Quartals anfielen wurden ebenfalls abgeschrieben. Um sich gegen einen Anstieg des Australischen Dollar gegenüber dem US-Amerikanischen Dollar abzusichern, hält das Unternehmen einen bedeutenden Teil seines Cashbestandes in Australischen Dollar. Zudem wurden einige Devisentermingeschäfte abgeschlossen, um das Wechselkursrisiko zu managen. Zum 30. Juni 2010 schloss das Unternehmen Kontrakte mit Lieferzeiten zwischen August und September 2010 ab, um insgesamt ca. US\$12 Millionen zu verkaufen und Australische Dollar zu kaufen. Der geschätzte negative Wert der ausstehenden Devisenterminkontrakte zum 30. Juni 2010 belief sich aufgrund des Anstiegs des US Dollar auf ca. \$0,4 Millionen und ergab im laufenden Quartal einen nicht realisierten Mark-to-Market Verlust von \$0,7 Millionen. Nach dem 30. Juni 2010 sank der US Dollar gegen den Australischen Dollar und die Devisenterminkontrakte des Unternehmens waren nicht mehr fällig. Im Laufe des Quartals wurde ein Cashflow von \$7,2 Millionen aus Betriebsaktivitäten generiert. Dies ist vor allem auf die Nettoveränderung des unbaren Arbeitskapitals von \$6,6 Millionen sowie dem Cashflow aus Goldverkäufen, abzüglich Betriebsausgaben und allgemeinen und administrativen Kosten zurückzuführen. Investmentaktivitäten während des Quartals benötigten \$38,1 Millionen und insgesamt \$59,0 Millionen innerhalb der ersten 6 Monate in 2010. Die Investmentaktivitäten setzten sich aus Explorationskosten, Projektausgaben zum Entwässern der Cosmo Grube, dem Beginn der Entwicklung der Cosmo Untertagemine, den Start Up Kosten auf Brocks Creek, Howley, Toms Gully und der Union Reefs Hütte zusammen. Zusätzlich wurde die letzte der zurückgestellten Liegenschaftszahlungen über A\$15 Millionen zum Erwerb der GBS Gold Australia Assets im Juni getätigt. Während des Quartals erwirtschaftete Crocodile Gold durch die Fertigstellung einer Prospektfinanzierung über 17.710.000 Stammaktien zum Preis von C\$1,30 pro Aktie, abzüglich der Kosten für die Aktienausgabe, Einnahmen in Höhe von \$20,9 Millionen. Weitere Details finden Sie auf der Webseite www.crocgold.com und auf www.sedar.com. Dort liegen Crocodile Golds Bilanzen und Managementdiskussionen und analysen (MD&A) ab Toms Gully Untertagemine. Die Entwicklung der Toms Gully Untertagemine begann im ersten Quartal 2010 und bis Ende Juni 2010 wurden 682 Meter der Hauptentwicklung fertiggestellt. Über 3.500 Tonnen Erz mit einem Durchschnittsgehalt von 4,84 g/t wurden abgebaut und an der Oberfläche gelagert. Die Arbeit begann mit der Überholung und Wiederinbetriebnahme der Toms Gully Mühle mit 3.000 Tonnen niedrig konzentrierten Erzes, das bereits aufgebrochen war, im Voraus der Inbetriebnahme der Anlage. Crocodile Gold hat mit der Bohrung auf der Toms Gully Untertagemine im August 2009 als Teil eines Explorationsprogramms zur Vertrauensbildung in das Ressourcenmodell vor dem Start der Minentätigkeit begonnen. Bei der Überprüfung der derzeit verfügbaren Erz-Vorräte, des Entwicklungsfortschritts und des verbleibenden Kapitalbedarfes, um Toms Gully wieder zu starten, hat Crocodile Gold beschlossen, dass es basierend auf den aktuellen Ergebnissen der Minenentwicklung klug ist, die Wiedereröffnung von Toms Gully vom späten dritten Quartal 2010 auf später in die erste Hälfte von 2011 zu verschieben. Während die Verschiebung der Inbetriebnahme bis 2011 einen kurzfristigen Einfluss auf die Produktion hat, wird die hinzugewonnene Zeit es erlauben, den Minenplan zu optimieren, die Flexibilität zu erhöhen und die geologische Definition (von der vermehrten Untergrundentwicklung) zu verbessern. Außerdem wird direkt, wenn die Mühle startet, ein höheres Goldproduktions-Profil möglich sein. Juli 2010 Produktion und Update der Produktionsvorhersage. Während des Monats Juli verarbeitete Crocodile Gold 182.408 Tonnen Erz bei einem durchschnittlichen Gehalt von 1.53 g/t Gold und einer Gewinnungsrate von 91.5% für die Produktion von annähernd 8.200 Unzen Gold. Das Erz wurde auf der Union Reefs Mühle von Crocodile Gold verarbeitet, welche eine durchschnittliche Anlagen-Verfügbarkeit und Laufzeit oberhalb des Ziels von 95% hatte. Die Goldproduktion seit Jahresbeginn bis Ende Juli betrug etwa 41.700 Unzen Gold. Vorher hatte das Unternehmen eine Gesamtproduktion für 2010 von 100.000 Unzen Gold.

vorhergesagt. Diese Zahl beinhaltet ca. 8.000 Unzen aus der Produktion von Toms Gully mit dem Rest der Produktion von den North Point und Howley Tagebauminen und dem Rest von der Brocks Creek Untertagemine. Ein Resultat der Neuplanung des mittelfristigen Minenplans für die Howley, North Point and Princess Louise Tagebauminen, um Störungen durch die nasse Monsun-Saison im November zu minimieren, ist die Vorhersage niedrigerer Gehalte in diesen Gebiete zum Jahresende. Zusätzlich wurde, mit Verschiebung der erwarteten Inbetriebnahme von Toms Gully bis 2011, entschieden, die für 2010 vorhergesagte Produktion auf 85.000 Unzen zu reduzieren. Die Produktion wird für den Rest des Jahres von den Howley, North Point und Princess Louise Tagebauminen und der Brocks Creek Untertagemine kommen. Exploration Während der ersten Hälfte des Jahres 2010 hat das Unternehmen annähernd \$7,1 Millionen für Explorationsaufwendungen ausgegeben und 46.027 Meter Bohrungen fertiggestellt. Die Ausgaben für Exploration und Evaluation wurden aktiviert. Außerdem wurde in der ersten Hälfte des Jahres 2010 Definitionsbohrungen über insgesamt 41.506 Metern, mit Kosten von annähernd \$2,4 Millionen, fertiggestellt. Basierend auf den extensiven und umfassenden positiven Bohrergebnissen aus der ersten Hälfte des Jahres 2010 hat das Unternehmen die Menge der künftigen Explorationsbohrungen reduziert, um zu gewährleisten, dass die gesammelten Bohrergebnisse ordnungsgemäß analysiert und bewertet werden. Dies wird sicherstellen, dass die Bohraktivitäten in der Bilanz des Explorationsprogramms auf das Ziel ausgerichtet sind, die Ergebnisse zu maximieren. Zusätzlich hat sich der Fokus auf den Cosmo/Howley Corridor durch den Übergang von vornehmlich Ausdehnungsbohrungen zu Ausfachungsbohrungen (Infill Drilling) erhöht, Als Resultat wird erwartet, dass die Zeitschiene für das derzeitige Explorationsprogramm über die 12-Monatsperiode, wie ursprünglich angekündigt, ausgedehnt wird. Die Explorationsmitarbeiter des Unternehmens konzentrieren sich auch auf den sehr großen historischen geologischen Datenbestand, um nicht nur die gegenwärtigen Explorationsaktivitäten zu leiten, sondern auch um neue Ziele zu identifizieren. In manchen Fällen könnte es mit sehr geringem Aufwand möglich sein, die historischen Daten zu verifizieren und zusätzliche Ressourcen von neuen Vorkommen hinzuzufügen. Informationen, die kürzlich von Explorationsmitarbeitern von Crocodile Gold im Union Reefs Gebiet geprüft wurden, zeigen an, dass dort gutes Potential nicht nur für tagebaufähige Ressourcen besteht, sondern auch signifikantes Untertagepotential mit höheren Gehalten besteht. Crocodile Gold erwartet, bzgl. dieses Potentials in Kürze ein Update geben zu können. Projekte Crocodile Gold hat den Stollenmund auf Cosmo bis auf eine Tiefe von annähernd 200 Metern zum 31. Juli 2010 vorangebracht. Die Bodenbedingungen waren sehr gut und Crocodile Gold erwartet, mit seiner Entwicklung im August eine Mineralisierung auf Cosmo zu kreuzen. Crocodile Gold erwartet in Kürze Ergebnisse der Cosmo Howley Mühle Machbarkeitsstudie bekannt zu geben, welche die Möglichkeit eröffnet, die Betriebskosten bzgl. des Materials, das in der Burnside Area, des Ortes der derzeitigen Produktion, verarbeitet wird, zu senken und potentiell die Wirtschaftlichkeit mineralisierten Materials mit niedrigeren Gehalten zu verbessern. Über Crocodile Gold Crocodile Gold ist ein kanadisches Unternehmen mit operierenden Goldminen im Northern Territory in Australien und einem Landpaket von über 2.500 km². Crocodile Gold betreibt zurzeit die Howley und North Point Tagebauminen und die Brocks Creek Untertagemine. Crocodile Gold hat den Minenbetrieb im November 2009 begonnen und seinen ersten Goldguss auf seiner Union Reef Hütte im Dezember 2009 bekannt gegeben. Derzeit entwickelt das Unternehmen die Cosmo und die Toms Gully Untertagemine. Das Erz wird derzeit auf der Union Reefs Mühle, die eine Kapazität von 2,4 Millionen Tonnen pro Jahr hat, verarbeitet und das Erz von Toms Gully soll auf der Toms Gully Mühle, die eine Kapazität von 240.000 Tonnen pro Jahr hat, verarbeitet werden. Crocodile Gold besitzt 3,09 Millionen Unzen NI 43-101 konform gemessener und angezeigter Ressourcen (42,9 Millionen Tonnen mit durchschnittlich 2,3 g/t Gold) und 1,94 Millionen Unzen abgeleiteter Ressourcen (26,7 Millionen Tonnen mit durchschnittlich 2,3 g/t Gold) (siehe dazu auch Annual Information Form vom 31. März 2010 und Crocodile Gold Pressemitteilungen vom 8. September 2009 und 25. Januar 2010). Das Unternehmen führt ein Explorationsprogramm aus und bohrt auf mehreren Schlüsselliegenschaften auf seinem extensiven Landpaket. Crocodile Golds Hauptaugenmerk liegt auf dem Cosmo/Howley

Korridor, welcher eine Streichlänge (Strike Length) von fünf Kilometern eines 25 Kilometer-Trends bedeckt. Qualifizierte Person David Keough M. Aus IMM von Crocodile Gold Operations ist eine Qualifizierte Person? wie im National Instrument 43-101 definiert und hat die technischen Informationen dieser Pressemitteilung begutachtet und bestätigt. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: Michael Hoffman, President and CEO, Crocodile Gold Corp. Tel: 416-861-2964 Ashleigh Clelland, Manager, Investor Relations, Crocodile Gold Corp. Tel: 416-861-5899 info@crocgold.com

Warnhinweis Bestimmte Informationen, die in dieser Pressemitteilung dargelegt werden, enthalten vorausschauende Erklärungen? und vorausschauende Informationen unter anwendbarem Wertpapierhandelsgesetz. Mit Ausnahme von Erklärungen historischer Tatsachen stellen manche Informationen vorausschauende Erklärungen, die die Bewertung des Management hinsichtlich der Zukunftspläne von Crocodile Gold, der Betätigungen und Einschätzung von Mineralressourcen beinhalten, dar und basieren auf den derzeitigen internen Erwartungen, Einschätzungen, Projektionen, Annahmen und Vorstellungen von Crocodile Gold, die sich als falsch erweisen können. Manche der vorausschauenden Erklärungen können durch Worte wie erwarten?, vorhersehen, glauben, projizieren, planen und ähnliche Ausdrücke identifiziert werden. Diese Erklärungen stellen keine Garantie für künftige Leistungen dar und es sollte kein unangemessenes Vertrauen in sie gelegt werden. Solche vorausschauenden Erklärungen beinhalten zwangsläufig bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheiten, die Grund dafür sein können, dass Crocodile Golds tatsächliche Leistung und Finanzergebnis in der Zukunft erheblich von jedweden Projektionen künftiger Leistungen oder Ergebnisse, die durch solche vorausschauenden Erklärungen ausgedrückt oder impliziert werden, abweichen. Die Risiken und Unsicherheiten beinhalten, aber sind nicht nur darauf beschränkt: Verbindlichkeiten in der Minenentwicklung und -produktion; geologische, bergbaubezogene und Bearbeitungsprobleme; die Unfähigkeit von Crocodile Gold, benötigte Minenlizenzen, Minenerlaubnisse und behördliche Genehmigung zu erhalten, die in Verbindung mit Bergbau und dem Mineralverarbeitungsbetrieb benötigt werden; Wettbewerb um, neben anderen Dingen, Kapital, den Ankauf von Reserven, unentwickeltes Land und qualifiziertes Personal; inkorrekte Bewertungen des Wertes von Ankäufen, Veränderungen bei Rohstoffpreisen und Kursen; Währungs- oder Zinsschwankungen; verschiedene Begebenheiten, die den Betrieb stören könnten und/oder den Transport mineralischer Produkte einschließlich Arbeitsniederlegungen und heftiger Wetterbedingungen; die Nachfrage nach und Verfügbarkeit von Eisenbahn, Hafen oder anderen Transportservices; die Fähigkeit, eine adäquate Finanzierung sicherzustellen und die Fähigkeit des Managements zum Vorhersehen und Managen der vorangehenden Faktoren und Risiken. Es gibt keine Versicherung, dass vorausschauende Erklärungen sich als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Begebenheiten erheblich von jenen in solchen Erklärungen erwarteten, abweichen können. Crocodile Gold übernimmt keine Verpflichtung, vorausschauende Erklärungen zu aktualisieren, wenn sich die Umstände oder die Einschätzungen oder Meinungen des Managements ändern sollten, außer in dem Maße wie es vom anwendbaren Wertpapierhandelsgesetz gefordert wird. Der Leser wird davor gewarnt, übermäßiges Vertrauen in vorausschauende Erklärungen zu setzen. Die TSX Venture Exchange hat weder die Adäquatheit und Richtigkeit dieser vom Management erstellten Pressemitteilung überprüft noch übernimmt sie die Verantwortung für deren Inhalt. Wir beanspruchen den Schutz der Safe-Harbor-Regelung. Value Relations haftet nicht für die Richtigkeit der Übersetzung. Die Original Pressemitteilung finden Sie in englischer Sprache auf www.crocgold.com. Abbildung 1: Crocodile Gold Northern Territory Gebietskarte <http://media3.marketwire.com/docs/w1.pdf> Die englische Originalmeldung finden Sie unter: http://www.irw-press.at/press_html.aspx?messageID=17878 Mitteilung übermittelt durch IRW-Press.com. Für den Inhalt ist der Aussender verantwortlich. Kostenloser Abdruck mit Quellenangabe erlaubt.

Pressekontakt

Herr Joachim Brunner
Geschäftsführer

IR-WORLD Finanzkommunikation GmbH

Wickepointgasse 13
4611 Buchkirchen, Austria

Telefon: +43 7242 211930-11
E-Mail: jbrunner@ir-world.com
Website: www.irw-press.com

Firmenportrait

Wir, IRW-Press.com, sind eine Nachrichtenagentur, die sich auf die Übersetzung und Verbreitung von Unternehmensmeldungen für börsennotierte Unternehmen spezialisiert hat.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.de/haftungsausschluss>